

Deutsche Gehörlose Jugend
Taube Jugend



Filmfestival, in dessen Mittelpunkt die Gebärdensprache steht



Kultkino Babylon in Berlin-Mitte

Foto: © www.babylonberlin.de

In Deutschland haben wir die Kulturtage, das Jugendfestival, das Gebärdensprachfestival, das Theaterfestival und diverse kleinere Veranstaltungen - aber ein Filmfestival? Jetzt, während Du dies liest, sind es weniger als 100 Tage bis zur ersten „Gebärdensprachfilmwoche“ in Deutschland. Diese wird von der Sinneswandel gGmbH und jubel³ zusammen mit Gebärdensprache e. V. im Rahmen der „Deaf Week“ in Berlin präsentiert.

Im September 2013 wird zum dritten Mal nach 2010 und 2011 die „Deaf Week“ in Berlin stattfinden. Diese wird alle zwei Jahre anlässlich des Welttags der Gehörlosen von Mitgliedern des Gehörlosenverbands Berlin – Vereinen und Trägern von Dienstleistungen – organisiert. Der Welttag der Gehörlosen wurde vom Weltverband der Gehörlosen (WFD) eingeführt und findet jährlich am vierten Samstag im September statt.

„Deaf Week“ bedeutet ins Deutsche übersetzt „Gehörlosenwoche“. Dies ist in Deutschland eine einzigartige Veranstaltung, während der eine ganze Woche lang die Gebärdensprache und ihre Kultur in der Öffentlichkeit präsent ist. Innerhalb der „Deaf Week“ werden an verschiedenen Standorten in ganz Berlin Aktionen, Angebote und Aktivitäten gegeben, die einen Einblick in die Gebärdensprachkultur ermöglichen.

Der Berliner Jugendverein „jubel³ mit Gebärdensprache e. V.“ (= Jugend Berlin lacht, lernt und lebt mit Gebärdensprache) und die Sinneswandel gGmbH organisieren im Rahmen der „Deaf Week“ erstmals die „Gebärdensprachfilmwoche 2013“. Beide Organisationen sind feste Bestandteile der Gebärdensprachgemeinschaft: jubel³ mit Gebärdensprache e. V. als Verein für taube und gebärdensprachkompetente Jugendliche und die Sinneswandel gGmbH als Dienstleister für hörgeschädigte Menschen aller Altersgruppen. In anderen Ländern nimmt die Zahl von „Deaf Film Festivals“ stetig zu. Wir wollen auch in Berlin eine derartige Veranstaltung bieten. Denn Berlin ist die Stadt der „Filmfestivals“.

Hier werden zum Beispiel die „Russische Filmwoche“, die „Französische Filmwoche“ oder die „Berlinale“ veranstaltet. Es soll neben diesen vielfältigen Filmwochen eine weitere geben, die den Fokus auf Filme mit Gebärdensprache lenkt. Mit der „Gebärdensprachfilmwoche“ möchten wir die Aufmerksamkeit auf die Hände ziehen: Im Mittelpunkt dieses Festivals sollen die Gebärdensprache und ihre Kultur stehen. Unserer Meinung nach ist der Film als visuelles Medium wunderbar geeignet, Kultur und Bildsprache für Hörende und Taube gleichermaßen zugänglich zu machen.

Es werden Spielfilme, Kurzfilme und Dokumentationen aus aller Welt und in den unterschiedlichsten Gebärdensprachen gezeigt. Alle Filme werden in Deutsch bzw. Englisch Untertitelt sein. Es sollen Filme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gezeigt werden – junges Kino und Klassiker.

Es soll nicht nur beim Zeigen der Filme bleiben; die Zuschauer/innen wer-

den auch die Möglichkeit bekommen, Fragen an Filmteams stellen zu können. Es werden Regisseur/innen und Schauspieler/innen zu Gast sein. Neben der Präsentation verschiedener Filme wird es eine Eröffnungs- und Abschlussfeier, eine Pressekonferenz und eine Podiumsdiskussion, eine Abendparty und eine Autogrammstunde sowie Kinderbetreuung geben.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Veranstaltung während der „Deaf Week“ das Interesse für unsere reichhaltige Kultur und einzigartige Sprache wecken können! Weiterhin wollen wir eine Diskussion zum Thema „Gebärdensprachfilm“ anregen und Impulse zu neuen Wegen im Film bieten.

Die „Gebärdensprachfilmwoche“ wird vom 25. bis 28. September 2013 im Kultkino „Babylon“ in Berlin-Mitte stattfinden. In zwei bis drei unterschiedlich großen Kinosälen werden den ganzen Tag über parallel Filme zu verschiedenen Themen vorgeführt.

Weitere Information über das Filmfestival sowie das Filmprogramm könnt Ihr unter www.gebaerdensprachfilmwoche.de abrufen.

Andreas Döltgen

